

# Krebserkrankungen

## Eigenmacht und Wandlung

39. LACHESIS-Verbandstreffen  
im Tagungshaus Stein bei Nürnberg  
vom 15.-18. Juni 2006

Liebe Frauen,  
mit der inhaltlichen Gestaltung der Sommertagung "Krebserkrankungen - Eigenmacht und Wandlung" möchten wir als Vorbereitungsteam sowohl für BegleiterInnen als auch für betroffene Frauen einen Raum eröffnen, der den herausfordernden Prozess dieser Erkrankung aufzeigt, begleitet und näher bringt.  
Krebs als Raum-fordernder Prozess stellt auf der Schwelle zwischen Leben und Tod einen Übergang in neue Erlebensräume dar.  
So werden wir gemeinsam Räume eröffnen, kreative Wege beschreiten, und die damit verbundenen Ängste und Erfahrungen teilen.  
Wir freuen uns sehr, dass wir ein Tagungshaus an einem schönen Heilort bei Nürnberg gefunden haben.

Auch widmen wir die Tagung den Frauen, die mutig und selbstbestimmt ureigenste Wege gegangen sind und noch gehen, uns wertvolle Erfahrungen weitergeben oder sie als Vermächtnis zurückgelassen haben.

Wir wünschen uns ein machtvolles und kreatives Wirken!

Gudrun Barwig  
Gertraud Leimstättner  
Barbara Schramm

### Donnerstag, 15. Juni

- 14:00 **Ankunft**, Begrüßungskaffee
- 16:00 **Mitfrauenversammlung**
- 19:00 Abendessen
- 20:00 **Stadtverführungen** mit *Bali Schreiber*  
(Besuch von Frauengesundheitsorten in Nürnberg)  
oder Entspannen im Grünen

### Freitag, 16. Juni

- 8:00 Morgenbewegung  
alle Bewegungseinheiten werden von *Susanne Bischoff* angeboten.  
Siehe auch Workshop: ‚Wenn der Körper die Seele‘ berührt.
- 9:00 Frühstück
- 10:00 **Mitfrauenversammlung**
- 12:30 Mittagessen & Pause
- 15:00 **Eröffnung der Tagung**  
Anbindung an die Elemente und an den Kosmos mit *Maria Zemp*

- 16:00 **Einführungsvortrag**  
Krebsprävention - vom Umgang mit dem Risiko  
*Prof. Dr. Barbara Duden* ist angefragt  
Historikerin, Professorin am Institut für Soziologie, Uni Hannover
- 18:00 Zwischendurchbewegung
- 18:30 Abendessen
- 20:00 **Fach-Arbeitsgruppen**  
Erfahrungsberichte aus der Praxisarbeit.

Samstag, 17. Juni

- 8:00 Morgenbewegung
- 9:00 Frühstück
- 10:00 **Impulsreferate** der *Referentinnen*  
(à 30 min) zu den Workshops am Nachmittag
- 12:00 Mittagsbewegung
- 12:30 Mittagessen & Pause
- 15:00 **Workshops:**

### **Der achtsame Umgang mit der Brust ... und mit dem Gebärmutterhals**

Ein Nachmittag

- zum Erforschen der eigenen Brust
- für Informationen und Gespräche über den Sinn von Früherkennungsmöglichkeiten von Brustkrebs und Gebärmutterhalskrebs
- mit Informationen über neue diagnostische und therapeutische Methoden aus der Schulmedizin
- für den Austausch über Behandlungsmöglichkeiten aus der Naturheilkunde

*Elisabeth Benzing*, Heilpraktikerin, Lehrerin (Ausbildung zur Heilpraktikerin), ehemalige FGZ-Mitarbeiterin und seit vielen Jahren der Frauenheilkunde – besonders den Brüsten – in Kursen und Beratungen zugewandt; Lachesis, AKF [www.suwen.de](http://www.suwen.de)

### **Vom Nutzen unserer Angst**

In der Begleitung von Menschen mit lebensbedrohlichen Erkrankungen ist sie – die Angst – immer dabei. Die Erkrankte spürt sie mehr oder minder aktiv, die Begleiterin wird immer mal wieder von ihr angesprochen – bei jeder Konsultation ist sie offen oder versteckt dabei. Ich habe oft erlebt, dass es die Angst ist, die die Brücke zwischen Sprachlosigkeit und Verstehen, zwischen Einsamkeit und hektischem Therapieaktivismus, zwischen Isolation und dem Fluss der Tränen, schafft. Deshalb ist mir dieses wesentliche Lebensgefühl in der Begleitung Krebskranker eine unbequeme aber machtvolle Gefährtin, und an dieser Erfahrung möchte ich euch teilhaben lassen.

*Maria Zemp*, Heilpraktikerin, Therapie und Heilkunde, Beratungstätigkeit im In- und Ausland, Lachesis [www.frauenkulturforschung.de](http://www.frauenkulturforschung.de).

### **Jede Lesbe zählt**

über die onkologische Dimension gesellschaftlicher Mißstände

Die Lebensbedingungen von Frauen beeinflussen wesentlich ihre Gesundheit und auch ihre Versorgung bei Krankheit. Eine Gruppe von Frauen, deren spezifische Lebenssituation und

Bedürfnisse in der medizinischen Versorgung und der Gesundheitsforschung häufig unberücksichtigt bleiben, sind lesbische Frauen.

Die gesellschaftlich Negierung lesbischer Lebensweisen führt dazu, dass lebensspezifische Fragen in Bezug auf Krebs nicht erforscht werden, Lesben von Präventionskampagnen und –angeboten nicht angesprochen werden und im Falle einer Erkrankung eine lesbienfreundliche Versorgung nicht gesichert ist.

Der Workshop bietet interessierten – lesbischen wie nicht-lesbischen – Frauen die Möglichkeit, den Zusammenhang dieser Situation mit Auftreten und Behandlung von Krebserkrankungen bei Lesben zu diskutieren und Veränderungsansätze zu entwickeln.

*Gabriele Dennert* \*1971, Ärztin, in Weiterbildung zum M.sc. Public Health, Fachgruppe Lesbengesundheit im AKF, arbeitet in einer onkologischen Klinik, gegenwärtig mit dem Schwerpunkt komplementäre Heilverfahren [www.lesbengesundheit.de](http://www.lesbengesundheit.de)

### **Mit dem Körper die Seele anrühren**

Die medizinisch belegten Wirkweisen ausgewählter Bewegungstherapien werden als Unterstützung der Selbstheilungskräfte vorgestellt. Neben der Berücksichtigung funktionaler Aspekte (Linderung bis Heilung von Bewegungseinschränkungen) steht hier ein frauenparteilicher Ansatz im Mittelpunkt. Im Workshop werden exemplarisch Ziele und Inhalte aus QiGong, Nordic Walking, Aquatraining, Körperwahrnehmung, Tanz und Labyrinthbewegung vorgestellt, die in der psychoonkologischen Abteilung einer Rehaklinik mit kognitiv-verhaltenstherapeutischem Hintergrund praktiziert werden.

*Susanne Bischoff*, Dipl.- Sportlehrerin, Sport- und. Bewegungstherapeutin PPS, Feinstoffliche Energiearbeit, Kreistanzlehrerin, WenDo-Trainerin, Lachesis

18:30 Abendessen

20:00 **Heilende Kräfte im Tanz**

Tanz ist in vielen Kulturen eng mit Heilungsarbeit verbunden.

Tanz eröffnet Wege, die eigene Lebendigkeit zu spüren.

Nähe zu dir selbst: dein Atem, deine Stimme, dein Rhythmus, deine Bewegung.

Dem Impuls folgen, experimentieren, aus der inneren Bewegung heraus den eigenen Tanz finden.

*Cornelia Kathke*, Tanztherapeutin, Heilpraktikerin, Lachesis

Sonntag, 18. Juni

8:00 Morgenbewegung

8:30 Frühstück

9:30 **Filmmatinee: Lebenskünstlerinnen**

In dem Dokumentarfilm "Lebenskünstlerinnen" portraitiert Gesine Meerwein († 7.4.05) zusammen mit ihrer Co-Regisseurin Katharina Gruber sieben Frauen und deren ganz persönlichen Umgang mit Krebs. Gesine zeigt sich in ihrer Doppelrolle als Regisseurin und Protagonistin auch selbst vor der Kamera. Das starke Feedback - nicht nur von direkt Betroffenen und Angehörigen - auf den Film zeigt, dass er mit seiner offenen und vielschichtigen Annäherung an ein extrem angstbesetztes Thema auf wohlthuende Art ein Tabu brach.

11:30 **Abschlussritual** mit *Maria Zemp*

13:00 Mittagessen

## Anmeldebedingungen

Anmeldung bis zum 21. März 2006

### Teilnahmebeitrag:

incl. 3 Übernachtung und Vollpension:

- für Lachesis-Mitfrauen 249 €
- für Lachesis-Förderinnen 290 €
- für andere Teilnehmerinnen 320 €
- Einzelzimmerzuschlag 24 €

Es gibt sehr viele Einzelzimmer, dennoch ist das Kontingent beschränkt.

Die Zimmervergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Alle Zimmer sind mit separater Dusche und WC ausgestattet.

Wenn Ihr die Tagung zwar besuchen, aber nicht im Tagungshaus übernachten wollt, reduziert sich der Teilnahmebetrag um 70 €.

**Bei Absagen bis 21 Tage vor dem Treffen werden 100 € Tagungshauskosten incl. Bearbeitungsgebühr fällig. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen fallen die vollen Kosten an, wenn der Platz nicht neu belegt werden kann.**

### Tagungshausadresse

Tagungs- und Gästehaus Stein  
Deutenbacher Str. 1 90547 Stein (bei Nürnberg)  
[www.frauenwerk-stein.de](http://www.frauenwerk-stein.de)

Die Wegbeschreibung und andere Informationen erhaltet Ihr mit der Anmeldebestätigung.

Wenn Ihr mit der Bahn anreist, empfiehlt sich eine frühzeitige Buchung! In Nürnberg findet zeitgleich die Fußball-WM statt. Fahrkarte bis Nürnberg Hbf lösen. Von dort aus geht es mit U-Bahn und Bus weiter.

### Rückfragen und Anmeldung an:

Barbara Schramm  
Tel. 0911-9992517  
e-mail: [info@heilpraktikerin.biz](mailto:info@heilpraktikerin.biz)

### Veranstalterin:

Lachesis e.v.  
Berufsverband für Heikpraktikerinnen

### Geschäftsstelle:

Forellensteig 4, 14542 Werder/Havel  
Tel. 03327-668480, Fax 03327-668490  
e-mail: [info@lachesis.de](mailto:info@lachesis.de)  
[www.lachesis.de](http://www.lachesis.de)

### Bankverbindung:

Postbank Dortmund  
BLZ 440 100 46, Konto 230 010 460

Hiermit melde ich mich verbindlich zum 39. Lachesis-Verbandstreffen vom 15.-18.06.2006 im Tagungshaus Stein, bei Nürnberg, an.

Anmeldeschluss 21. März 2006

Eine Kopie der Überweisung von (zutreffendes bitte ankreuzen)

- 249 € (Mitfrauen)
- 290 € (Förderinnen)
- 320 € (alle anderen)
  
- 24 € Einzelzimmerzuschlag
- abzüglich 70 € bei Übernachtung außerhalb

Der Betrag von .....€ soll abgebucht werden.

Ich wünsche mir

- Einzelzimmer
- Doppelzimmer mit .....
- Patin zu sein
- eine Patin, die mich einführt
- die Teilnahme an der Stadtverführung (kostet ca 5 € Fahrgeld)

*Name:*

*Adresse:*

*Kto:*

*BLZ:*

*Bank:*

*Tel / Fax:*

*Mail:*

*Datum, Unterschrift*

Wegen dem gleichzeitigen Stattfinden der Fußball-WM, empfiehlt es sich auch beim Bahnfahren Fahrgemeinschaften zu bilden. Mit der Anmeldebestätigung geht Euch die Teilnehmerinnenliste zu.

.....

Absenderin

Barbara Schramm  
Steiner Strasse 2a

90522 Oberasbach